



Kreisau-Initiative

# „Lebensmittel zum Zweck – Wie kann sich die Menschheit im 21. Jahrhun- dert ernähren?“

## Was:

Deutsch-Polnische  
Methodenfortbildung  
für  
Multiplikator\*innen

## Für wen:

- Multiplikator\*innen  
der außerschulischen  
Bildungsarbeit
- Lehrer\*innen der  
allgemeinen und  
beruflichen Bildung  
... jeweils aus Deutschland  
und Polen

## Wo:

Zethau/Mulda,  
ca. 60 km von  
Dresden

## Wann:

16.-19. Mai  
2019



## Kernelemente dieser Methodenfortbildung:

- Warum ist Hunger trotz steigender Nahrungsmittelproduktion immer noch ein globales Problem?
- Wie sieht die Zukunft von Landwirtschaft in einer post-fossilen Welt aus?
- Wie können wir mitbestimmen über das, was wir essen und wie es produziert wird?

Essen ist eines der essentiellsten menschlichen Bedürfnisse. Dennoch ist die Lebensmittelproduktion zunehmend durch Profite und technologische Effizienz geprägt, ohne Rücksicht auf die Umwelt und die Bedürfnisse der Personen auf beiden Seiten der Produktionskette. Die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe nimmt rasch ab, Landwirtschaft ist zunehmend abhängig von Chemikalien und immer länger werdende Versorgungsketten haben Produzenten und Konsumenten weit voneinander entfernt. Überall auf der Welt sind Akteure dies satt und experimentieren mit Alternativen.

Während dieses Seminars werden wir uns mit den Schiefen der Agrarindustrie befassen und alternative Ansätze erkunden, z.B. die Bewegung Ernährungssouveränität, kleinbäuerliche Landwirtschaft, Permakultur, Solidarische Landwirtschaft und die Initiative „People's Food Policy“.

Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt auf dem Experimentieren mit interaktiven und partizipativen Methoden. Wir werden reflektieren und uns dazu austauschen, wie wir Bildungsarbeit rund um Ernährung im Kontext von Bildung für nachhaltige Entwicklung bestmöglich gestalten können. Ein Besuch bei einem lokalen Biobauernhof steht ebenfalls auf dem Programm.

## Ist das die passende Fortbildung für mich?

Dieses Seminar ist für dich/Sie geeignet, wenn Interesse besteht ...

- neue Methoden kennenzulernen, die thematische Bildungsarbeit im Sinne von BNE, Transformativer Bildung und Degrowth-Bildung ermöglichen, und diese an die Bedürfnisse des eigenen Kontext (z.B. Arbeit/Ehrenamt) anzupassen
- das eigene Verständnis rund um zukunftsfähige Landwirtschaft, Ernährungssouveränität und globale Ernährungssicherheit zu vertiefen
- die eigene Rolle als Multiplikator\*in und Lernbegleiter\*in zu reflektieren

- in fruchtbaren Austausch zu treten mit Kolleg\*innen aus formaler und non-formaler Bildung
- Teil eines wachsenden deutsch-polnischen Multiplikator\*innennetzwerks zu werden

## Praktische Informationen:

- **Kosten:** Der Teilnahmebetrag ist solidarisch gestaffelt und beträgt für Teilnehmende mit Wohnsitz in Deutschland 60 – 100 € (inkl. Unterkunft, Verpflegung und Programm).
- **Sprachen:** Die Seminarsprache ist im Wesentlichen Englisch. Sprachmittlung für Polnisch oder Deutsch ist bei Bedarf sichergestellt.
- **Anmeldung:** Das Anmeldeformular ist auf unserer Website [www.kreisau.de](http://www.kreisau.de) verfügbar. Anmeldungen sind möglich bis zum 5. Mai 2019 und gültig, wenn sie per E-mail bestätigt wurden.
- **Bildungsurlaub:** Die Fortbildung ist in Berlin anerkannt als Bildungsurlaub gemäß § 11 BiUrlG. Weitere Anerkennungen können geprüft werden.

## Weitere Informationen:

Dieses Seminar ist Teil der modularen Seminarreihe „Mut zum Wandel, Mut zum Handeln“, die insgesamt zehn thematische Seminare anbietet. Teilnehmende sind herzlich eingeladen, im Projektzeitraum (2018-2020) an mehreren frei wählbaren Modulen teilzunehmen. Dies kann auch die Umsetzung von Aktivitäten unterstützen, die möglicherweise aus der Seminarteilnahme resultieren.

Ausführliche Informationen zu „Mut zum Wandel, Mut zum Handeln“ finden Sie unter [www.kreisau.de](http://www.kreisau.de)

Kontakt: Elisabeth Kremer – [kremer@kreisau.de](mailto:kremer@kreisau.de)

## Das Projekt wird finanziell gefördert von:



Gefördert durch / Projekt dofinansowana



**Nächstes Seminarangebot – 01.-05. Juni 2019:**

**Lernen von und mit der Natur –  
Erlebnispädagogische Ansätze in der BNE**  
(in Kreisau, PL, ca. 60 km von Breslau)